



Protokoll der Hauptversammlung der Frauengemeinschaft St. Margrethen vom 04.02.2020, 19:00 Uhr im Rheinausaal

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll HV 2019
4. Kassabericht
5. Revisorenbericht
6. Jahresrückblick
7. Behandlungen von Anträgen, welche 30 Tage vor HV schriftlich eingereicht wurden.
8. Jahresprogramm
9. Verabschiedungen/Wahlen
10. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung 20:00 Uhr

Nach einem feinen Znacht aus der Küche von Bernhard Eicher, Gletscherhügel (Fitnesssteller mit Pouletbrüstli, zum Dessert Apfelstrudel mit warmer Vanillesauce), begrüsst Ramona Sonderegger alle Anwesenden im Namen des Vorstandes zur sechsten Hauptversammlung der Frauengemeinschaft St. Margrethen. Speziell begrüsst sie die Vertreterinnen der katholischen Kirchgemeinde Anita Lupieri und Leila Zmero und der evangelischen Kirchgemeinde Eva Nörpel Hopisch. Erstmals sind wir eine reine Frauengruppe, da keine männlichen Vertreter anderer Gremien anwesend sind.

Ein Dank mit Applaus geht an die Küche des Gletscherhügels.

Die Hauptversammlung eröffnet die Präsidentin Ramona Sonderegger. Das Protokoll wird durch die Aktuarin Ruth Kolb geführt.

Die Einladungen zur HV sind fristgerecht versandt worden.

Anwesend sind 139 Mitglieder.

Das absolute Mehr beträgt somit 70 Stimmen.

Seit der letzten HV vom 05.02.2019 mussten wir von 5 Mitgliedsfrauen für immer Abschied nehmen. Es sind dies in chronologischer Reihenfolge: Heidi Heller-Künzler, Emmi Zäch-Meier, Theresia Ritter-Loher, Paula Zoller-Frei, Heidi Senn-Bolli. Die Frauen im Saal erheben sich für eine Gedenkminute.

Ramona Sonderegger informiert über die aktuelle Mitgliederzahl. An der HV 2019 zählte der Verein 300 Mitglieder. 5 Mitglieder mussten für immer verabschiedet werden, dazu

kamen 10 Austritte aus verschiedenen Gründen. 20 neue Mitglieder traten bei. Somit ergibt sich ein neuer Mitgliederbestand von 305 Frauen.

Ramona Sonderegger drückt ihre Freude darüber aus, dass heute Abend von einigen Familien drei Generationen anwesend sind. Das heisst, die Organisation funktioniert auch generationenüberreifend nach dem Motto «Miteinander und füreinander». Das älteste Mitglied in unserem Verein ist Maria Vorburger mit 98 Jahren, gefolgt von der 5 Monate jüngeren Frieda Tschäppeler. Mit 25 Jahren ist Ladina Rüesch dagegen unser jüngstes Mitglied.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Giulia Weder und Ruth Gartmann werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der HV 2019

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung konnte beim Vorstand angefordert werden. Niemand im Saal möchte, dass es vorgelesen wird und es gibt auch keine Fragen und Einwände, deshalb wird sofort darüber abgestimmt und einstimmig genehmigt.

4. Kassabericht

Die Präsidentin weist auf die aufgelegten Jahresrechnungen 2019 hin und Martha Kluser erklärt einige Eckdaten. Vom Vermögen wurde ein kleiner Betrag bezogen zugunsten von Anlässen wie zB. Bewirtung der Mitglieder an der HV. Somit schliesst die Rechnung mit einem Minus von Fr. 1067.31.

Der Vermögensstand per 31.12.2019 beträgt Fr. 54156.25.

Da es keine Fragen zur Jahresrechnung gibt, wird das Wort an die Revisorin Susi Brülisauer gegeben.

5. Revisorenbericht

Die Kassen wurden von unseren Revisorinnen Vreni Seitz und Susi Brülisauer geprüft. Die Präsidentin lässt die gute Arbeit mit einem Applaus verdanken. Susi Brülisauer liest den Revisorenbericht vor und lässt darüber abstimmen. Es werden alle Kassen einstimmig genehmigt. Der Kassierin Martha Kluser wird für die grosse Arbeit, und die genaue Buchführung gedankt und mit einem Applaus honoriert.

6. Jahresrückblick

Die Präsidentin stellte sich die Frage, ob es sinnvoll sei, immer eher Gleiches zu erzählen und doch nutzt sie die gute Gelegenheit, sich bei ihren Vorstandskolleginnen für die tolle Zusammenarbeit im Jahr 2019 zu bedanken. Sie empfindet die Frauen als gut eingespieltes Team und betont, dass nur der unermüdliche Einsatz Aller ermögliche, ein attraktives, abwechslungsreiches Programm zu bieten. Dieses Jahr bedankt sie sich ausserdem stellvertretend für alle aktiven Vereinsmitglieder bei drei Frauen, die unter ihrem Stuhl eine Markierung vorfinden. Eleonora Eisenbart, Silvia Trösch und Brigitte Siegert dürfen eine ausgeschmückte Blume entgegennehmen.

Allgemein erzählt die Präsidentin von tollen Anlässen, guten Gesprächen und spannenden Erlebnissen.

Die jeweiligen Verantwortlichen der einzelnen Ressorts sind: Ruth Koller für Frauenanlässe, Angelina Leuenberger für Seniorenanlässe, Anja Schneider für den Familientreff, Bianca Lütolf die Kurse. Sie verlesen ihre jeweiligen Jahresrückblicke.

7. Behandlungen von Anträgen, welche 30 Tage vor HV schriftlich eingereicht wurden

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

8. Jahresprogramm

Ramona beschreibt das neue Programm mit kurzen Erklärungen:

Frauenanlässe:

Der erste Anlass fand bereits am 2. Januar 2020 gemeinsam mit dem Bibliotheksteam statt. Der Appenzeller Geschichten Erzähler Peter Eggenberger erzählte mit Witz von genialen Naturärzten und originellen Patienten.

Am 28. März sind wir eingeladen zur Besichtigung der Firma Lütolf AG, dort erhalten wir einen Einblick in die Produktion der feinen Ribelchips und auch in die Lagerung von Ribelmais und anderem Speisemais.

Die Maiandacht fällt dieses Jahr auf den 26. Mai und findet im Alten Kirchli statt.

Am 3. Juni und am 1. Juli werden die Velofahrten mit Ruth Meier durchgeführt. Jeweiliges Verschiebedatum bei schlechtem Wetter ist 1 Woche später.

Am 9. Juni führt der Tagesausflug nach Roggwil und Teufen, wo die Kräuterproduktion und die Herstellung der A. Vogel Produkte gesehen werden kann.

Am 18. September können die Frauen das Freilichttheater namens «Anna Göldi» in Rüthi sehen. Die Tickets mussten bereits reserviert werden und somit sind die Anmeldungen und Einzahlungen bis Ende Mai definitiv nötig. Für Ersatz bei Zwischenfällen ist jede Frau dann selber besorgt.

Der Frauenabend findet am Freitag, 23. Oktober statt, es wird wieder ein gemütlicher Abend sein, detaillierte Infos folgen.

Der Vollmondspaziergang findet dieses Jahr am 30. November statt.

Zum Jahresabschluss laden wir alle Mitglieder am 15. Dezember wiederum zu der Frauen-Adventsfeier ins Vikariat ein.

Seniorenanlässe:

Das Seniorentheater war im Januar schon zu Gast, im Februar wird gespielt und gejasst, im März gibt es ein Frühlingsfest, im Mai folgt die Maiwallfahrt, im Juni der Lottomatch, im September der gemütliche Nachmittag mit Pfarrer Sven Hopisch, im Oktober gibt's Gschwellti und Chäs, und im November wird traditionell adventlich gestaltet und gespielt, zu guter Letzt feiern die Senioren Advent im Dezember.

Familientreff:

Für 2020 sind folgende Aktivitäten geplant:

Das Jahr startete bereits bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt. Im Februar ist die Fasnachtsparty im Vikariat, im März folgt ein Kasperlitheater, im September gibt's Erlebnisse beim Gemüsegärtner und im November werden wieder die Räben geschnitzt und zwei Tage später beim Räbelichechtli-Umzug vorgeführt.

Kurswesen:

Der erste Kurs «Kinderschminken für die Fasnacht» wurde bereits erfolgreich durchgeführt. Im März wird ein Frühlingskranz kreiert. Im Mai können bei einem Kochkurs Sushi hergestellt werden. Im September kann ein Gestell zur Holzaufbewahrung geschweisst werden bei Metallbau Meier (dieses Datum musste vom 15.9. auf den

22.9.geschoben werden). Unter der fachkundigen Anleitung von Tizian Calvi wird am 26.Oktoberber eine dekorative Holzarbeit gezimmert.
Detaillierte Infos gibt Bianca Lütolf nach der Versammlung. Anmeldungen wurden bereits entgegengenommen.

Genauere Infos zu allen Anlässen und Kursen können immer der Homepage, der Tagespresse, den Flyern und Plakaten in den Dorfgeschäften entnommen werden.

9. Verabschiedungen/Wahlen

Angelina Leuenberger tritt aus gesundheitlichen Gründen zurück von ihrem Amt als Seniorenverantwortliche. Ihre grosse Arbeit wird mit Blumen, Gutscheine und Applaus verdankt.

Esther Grundlehner wird als Ersatz einstimmig gewählt.

Ebenfalls ausgetreten ist Claudia Fröhlich, ihre Arbeit während 3 Jahren wird auch verdankt mit Blumen. Sie ist nicht an der HV anwesend.

Als Ersatz wird Marianne Künzler vorgestellt (wird nicht Vorstandsmitglied, muss deshalb nicht gewählt werden).

Zurückgetreten sind auch zwei Helferinnen: Gabi Meister (Verantwortliche für Babygeschenke) und Sara Hanselmann (Korrespondenz Presse).

Mit Applaus bedanken sich alle Anwesenden nochmals für die geleistete Arbeit Aller.

10. Allgemeine Umfrage:

Der Nebengrabensverein bittet um Unterstützung mittels Unterschriften für einen gesicherten Übergang der Hauptstrasse auf Höhe des Alten Kirchleins.

Arianna Cramer-Giger stellt den internationalen Frauentreff vor.

Leila Zmero lädt ein zum Weltgebetstag am 6. März um 20.00 Uhr.

Frau Steinmetz aus Rheineck sucht ehrenamtlich Mithelfende beim E-Treff (Armutsbetroffene erhalten jeden Freitag sehr günstig Lebensmittel, auch St.Margrether).

Ein Dank der Frauengemeinschaft geht wiederum an die beiden Kirchgemeinden, welche stets den Pfarrhaussaal und das Vikariat für alle Anlässe kostenfrei zu Verfügung stellen.

Ramona Sonderegger schliesst die diesjährige Hauptversammlung um 20.50 Uhr ab mit der Ankündigung der Jazzgruppe Sax &Co unter der Leitung von Zsolt Szentirmay, ausgehend von der Musikschule Mittelrheintal „Musik im Zentrum“.

Anschliessend gibt es Dessert und Kaffee für alle.

Das Protokoll kann ab dem 13. Februar über die Homepage oder direkt bei Ruth Kolb bestellt werden.

St. Margrethen 06.02.2020
Ruth Kolb